

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Niklas Schrader (LINKE)

vom 10. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Juli 2023)

zum Thema:

Mobbing bei der Berliner Polizei

und **Antwort** vom 28. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. Juli 2023)

Herrn Abgeordneten Niklas Schrader (LINKE)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16088

vom 10. Juli 2023

über

Mobbing bei der Berliner Polizei

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Hat sich an der Definition der Berliner Polizei von Mobbing im arbeitsrechtlichen Rahmen innerhalb ihrer Strukturen seit Beantwortung der Drs. 18/28406 etwas geändert und wenn ja, welche genauen Änderungen wurden vorgenommen?

Zu 1.:

Nein.

2. Welche Maßnahmen werden in der Berliner Polizei seit dem oben genannten Zeitraum ergriffen, um in Fällen von Mobbing am Arbeitsplatz einzuschreiten?
3. Wie hat sich das Präventions- und Beratungsangebot zum Schutz von Polizeibeamt*innen vor Mobbing am Arbeitsplatz bei der Berliner Polizei seit der Beantwortung der Drs. 18/28406 verändert bzw. erweitert? (Bitte ausführen.)
4. Welche bisherigen und welche neuen Möglichkeiten stehen Betroffenen von Mobbing am Arbeitsplatz seit Beantwortung der Drs. 18/28406 zur Verfügung, um gegen Täter*innen vorzugehen?

Zu 2. bis 4.:

Seit der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/28406 haben sich keine Veränderungen im Sinne der Fragestellung ergeben.

5. Wie viele Fälle von Mobbing am Arbeitsplatz in der Berliner Polizei wurden in den Jahren seit 2021 registriert (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu 5.:

Keine.

6. Gegen wie viele Polizeibeamt*innen wurden in den Jahren seit 2021 arbeitsrechtliche Maßnahmen aufgrund von Mobbing am Arbeitsplatz eingeleitet (bitte nach Geschlecht, Alter, Dienstgrad, Dienststelle der Betroffenen bzw. der Täter*innen und arbeitsrechtlichen Maßnahmen des jeweiligen Vorfalls aufschlüsseln)?
7. Gegen wie viele Polizeibeamt*innen wurden jeweils in den Jahren seit 2021 strafrechtliche Maßnahmen aufgrund von Mobbing am Arbeitsplatz eingeleitet (bitte nach Geschlecht, Alter, Dienstgrad, Dienststelle der Betroffenen bzw. der Täter*innen und strafrechtlichen Maßnahmen des jeweiligen Vorfalls aufschlüsseln)?
8. Welche arbeitsrechtlichen Maßnahmen ergriffen die Dienstherren und Vorgesetzten in den obengenannten Vorfällen zum Schutz der Betroffenen vor Mobbing? (Bitte nach Geschlecht, Alter, Dienstgrad, Dienststelle der Betroffenen bzw. der Täter*innen und den arbeitsrechtlichen Maßnahmen des jeweiligen Vorfalls aufschlüsseln.)
9. Wie viele Betroffene von Mobbing am Arbeitsplatz mussten in den oben genannten Vorfällen gesundheitlich behandelt oder beurlaubt werden?
10. Wie viele Versetzungen von Polizeibeamt*innen erfolgten in den oben genannten Vorfällen aufgrund von Mobbing am Arbeitsplatz (bitte nach Geschlecht, Alter, Dienstgrad, Dienststelle der Betroffenen bzw. Täter*innen aufschlüsseln) und
- bei welchen Vorfällen erfolgte die Versetzung des Betroffenen von Mobbing am Arbeitsplatz?
 - bei welchen Vorfällen erfolgte die Versetzung des/der Täter*in von Mobbing am Arbeitsplatz?
 - bei welchen Vorfällen wurden sowohl Täter*innen als auch Betroffene von Mobbing am Arbeitsplatz versetzt?

Zu 6. bis 10.:

Entfällt.

11. Wie viele Suizidversuche und Suizide von Beschäftigten der Berliner Polizei gab es jeweils in den Jahren seit 2021 und wie viele davon sind Betroffene oder Täter*innen in den oben genannten Vorfällen von Mobbing am Arbeitsplatz?

Zu 11.:

Die der Polizei Berlin seit 2021 bekannt gewordenen Suizide und Suizidversuche von Dienstkräften können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Jahr	Anzahl Suizide vollendet	Anzahl Suizidversuche
2021	2	1
2022	3	1
2023 (Stand 12. Juli 2023)	1	1

Quelle: interne Datenerhebung des psychosozialen Dienstes der Polizei Berlin

Im Übrigen wird auf die Beantwortung der Frage 5 verwiesen.

12. Wie viele Polizeibeamt*innen wurden jeweils in den Jahren seit 2021 in Folge von Mobbing am Arbeitsplatz verführdet?

Zu 12.:

Keine.

13. Wie viele Fälle hat die Konfliktkommission in der Berliner Polizei jeweils in den letzten fünf Jahren bearbeitet?

Zu 13.:

Die „Beratungsstelle für Konfliktmanagement (PPr BeKom)“ (frühere Bezeichnung: Konfliktkommission) bearbeitet sämtliche Arten von Konflikten. Die Anzahl der seit 2019 von ihr bearbeiteten Fälle kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Jahr	Fallzahlen
2019	227
2020	172
2021	170
2022	117
2023 (Stand: 14. Juli 2023)	90

Quelle: interne Datenerhebung PPr BeKom

Berlin, den 28. Juli 2023

In Vertretung

Nicola Böcker-Giannini
Senatsverwaltung für Inneres und Sport